Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

PROF. DR. OLIVER REMIEN
Ordinarius für Bürgerliches Recht, Europäisches Wirtschaftsrecht,
Internationales Privat- und Prozessrecht sowie Rechtsvergleichung

Die Juristische Fakultät der Julius-Maximilians-Universität Würzburg lädt ein zum Gastvortrag von Frau

Prof. Dr. Tatjana Josipovic
Universität Zagreb, Kroatien

am

Mi 11.1.2023,

10h c.t.

Hs. III

zum Thema:

Die Richtlinie 93/13 über missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen – Erfahrungen und Reformbedarf nach 30 Jahren?

Die Regeln der §§ 305ff. BGB über die Kontrolle Allgemeiner Geschäftsbedingungen gehen zwar auf das AGB-Gesetz von 1976 zurück, sind aber zugleich Umsetzungsvorschriften zur europäischen Richtlinie 93/13 über missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen. Zu dieser Richtlinie hat sich inzwischen eine reichhaltige europäische Praxis gerade auch durch viele Vorabentscheidungsersuchen (Art. 267 AEUV) der unterschiedlichsten mitgliedstaatlichen Gerichte entwickelt. Professor Tatjana Josipovic, eine bekannte Zivilrechtlerin und Rechtsvergleicherin aus Kroatien, wird diese europäische Praxis in ihrem Vortrag näher beleuchten. Sie kann sich dabei auf eine von ihr gerade abgeschlossene eingehende Studie zur gesamten einschlägigen Rechtsprechung des EuGH stützen. Diese Rechtsprechung verdient grundsätzlich auch in Deutschland Beachtung. Frau Professor Josipovic lehrt Bürgerliches Recht, Europäisches Privatrecht und Grundbuchrecht in Zagreb, ist assoziiertes Mitglied der International Academy of Comparative Law; sie hat ferner an den Vorbereitungen zum damaligen Beitritt Kroatiens zur EU teilgenommen und war bereits Vizedekanin ihrer Fakultät.

Einzelheiten unter: **www.jura.uni-wuerzburg.de/lehrstuehle/remien**